



**Hygienekonzept für den Spielbetrieb des TV
Erbenheim Abteilung Handball**

Berufsschulzentrum neu

Stand: 24.09.2021

Handball

Inhalt

Vorbemerkung	3
1. Unterweisung.....	3
2. Teilnehmerliste	4
3. Beteiligte/Nutzer	4
3.1. Sportler.....	4
3.1.1. Anreise	4
3.1.2. Zugang Sportler.....	4
3.1.3. Umkleidekabinen.....	5
3.2. Schiedsrichter.	6
3.3. Zeitnehmer	6
3.4. Zuschauer	6
3.4.1. Anreise	7
3.4.2. Zugang Zuschauer	7
3.4.3. Tribüne	7
3.4.4. Verkauf.....	8
3.4.5. Toilettennutzung.....	8
3.5. Ordner/Einweiser	8
3.6. Hygieneverantwortlicher.....	8
4. Spielbetrieb.....	9
4.1. Spielvorbereitung	9
4.2. Während-des-Spiels.....	9
4.3. Halbzeit	9
4.4. Nach-dem-Spiel.....	10
5. Weiteres zur Durchführung des Spieltags.....	10
5.1. Desinfizieren	10
5.2. Auf- und Abbau	11
5.3. Lüften	11
6. Abstand und persönliche Hygiene	12
7. Meldepflicht und Corona-Warn-App	12
8. Schlussbemerkung	13

Vorbemerkung¹

Dieses Hygienekonzept gilt für alle Nutzer der Sporthalle „Berufsschulzentrum neu“ während der Nutzung durch die Handballabteilung des TV Erbenheim und ist zwingend einzuhalten. Jeder Einzelne (Zuschauer, Schiedsrichter, Sportler, Funktionsträger) ist für die Einhaltung dieses Hygienekonzepts, der Abstands- und Hygieneregeln sowie entsprechender Desinfektionsmaßnahmen verantwortlich. Die ausgehängten Hygieneregeln im Gebäude sind zu beachten.

Bei Verstoß bzw. Nichtbeachtung der Regelungen erhält der Betroffene ein Nutzungsverbot.

Dieses Hygienekonzept orientiert sich an den Vorgaben der Stadt Wiesbaden, den Vorgaben des Landessportbundes Hessen, den Vorgaben des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und berücksichtigt ebenfalls die Vorgaben des Deutschen Handball Bundes (DHB).

Für den Fall, dass sich eine Infektion im „Berufsschulzentrum neu“ nachweisen lässt, verpflichten sich die Nutzer, auf Regressansprüche gegenüber TV Erbenheim 1846 e.V. zu verzichten.

1. Unterweisung

Im Vorfeld der Nutzung ist es wichtig, dass alle Beteiligten die hohe Bedeutung der AHA-Formel [Abstand halten - Hygiene beachten - Alltagsmaske (Mund-Nasen-Schutz, kurz: MNS) tragen] und 3G-Regel verinnerlicht haben. Alle Nutzer der Sporthalle sind darüber hinausgehalten, sorgfältig die Hygienehinweise der Gesundheitsbehörden bzw. des Robert-Koch-Instituts zu beachten.

Mit Betreten der Halle ist ein medizinischer MNS zu tragen. Ein MNS wird nicht vom TV Erbenheim gestellt, sondern muss vom Nutzer selbst mitgebracht werden. Ohne MNS ist ein Zutritt verboten.

In folgenden Situationen kann der MNS abgenommen werden bzw. ist nicht zu tragen:

- Trainer und Spieler auf Bank und Spielfeldrand, wenn der Abstand gewahrt werden kann
- Spieler und Schiedsrichter beim Warmmachen
- auf dem Spielfeld aktiv spielende Sportler sowie der/die Schiedsrichter
- Zuschauer, sobald sie ihren zugewiesenen Sitzplatz eingenommen haben und dort bleiben

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Hygienekonzept das generische Maskulinum verwendet. Weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint, soweit es für die Aussage erforderlich ist.

TV Erbenheim 1846 e. V.

- Zeitnehmer und Sekretär, sofern sie ihren Platz eingenommen haben und ihre Position nicht verändern

Mit dem Tragen eines MNS und den im Weiteren dargelegten Maßnahmen soll das Infektionsrisiko der am Spiel- und Wettkampfbetrieb Beteiligten auf ein vertretbares Mindestmaß reduziert werden.

Risikopatienten und Angehörigen der Risikogruppen wird von einer Teilnahme abgeraten.

2. Teilnehmerliste

Laut der Stadt Wiesbaden ist kein Kontaktdatenerfassung von Nöten und es wird aus diesem Grund drauf verzichtet.

3. Beteiligte/Nutzer

3.1. Sportler

3.1.1. Anreise

Fahrgemeinschaften sind erlaubt. Der DHB empfiehlt eine individuelle Anreise oder alternativ die Nutzung eines MNS.

Beim Betreten der Sporthalle sind die unterschiedlichen Zugangsbereiche für Sportler und Zuschauer und die jeweilige Wegführung zu beachten. Sollte es zu Warteschlangen kommen, ist die AHA-Formel strikt einzuhalten. Das gleiche Verfahren muss auch beim Verlassen des Gebäudes eingehalten werden. Sportler dürfen die Halle ausschließlich über den Sportler-Eingang betreten. Vor Betreten der Halle ist ein Negativtest oder ein Nachweis über die Genesung oder Impfung vorzuzeigen (3G-Regulung). Der Test darf nicht älter als 24 Stunden sein. Selbsttests sind nicht zulässig. Bei Schulkindern ist ein lückenlos geführtes Testheft ausreichend. Kontrolliert werden die Nachweise vom Heimtrainer oder von einer von ihm beauftragten Person.

3.1.2. Zugang Sportler

Aktive Sportler können die Halle eine Stunde vor der Halle betreten, bei Jugendspielen eine halbe Stunde vor Spielbetrieb (Maskenpflicht).

Die Heim- und Gastmannschaft betritt die Halle ausschließlich über den Sportler-Eingang 1 (vom großen Parkplatz der erste Eingang). Der Trainer der Heimmannschaft öffnet für sie die Halle.

TV Erbenheim 1846 e. V.

Das Verlassen der Halle erfolgt über Eingang 2. Damit herrscht Einbahnstraßenverkehr (vom großen Parkplatz der zweite Eingang).

Es wird gebeten, dass eine Mannschaft gemeinsam in die Halle eintritt, um die Organisation zu erleichtern.

Die Sportler-Eingänge werden nach dem Betreten wieder geschlossen.

Alle Sportler müssen vor Eintritt in die Halle Ihren Nachweis erbringen. Zudem sind die Hände zu desinfizieren oder zu waschen und das Tragen eines MNS ist verpflichtend.

Die Wegführung in der Halle ist zu beachten.

Sportler dürfen den Zuschauerbereich nicht betreten. Aus Gründen des Brandschutzes (Fluchtwege) dürfen diese Bereiche nicht verschlossen werden.

3.1.3. Umkleidekabinen

Die Umkleidekabinen werden den jeweiligen Mannschaften zugeteilt. Jeder Mannschaft stehen zwei Umkleidekabinen nach dem Spiel zur Verfügung, welche auch genutzt werden sollen:

Heimmannschaft Kabine 1 und 3

Gastmannschaft Kabine 5 und 6

Ein Wechseln oder freies Aussuchen der Kabinen ist derzeit nicht möglich. Vor dem Spiel stehen keine Umkleidemöglichkeiten zur Verfügung. Wir bitten darum, schon umgezogen zu erscheinen.

Das Spielfeld sollte durch das erste Treppenhaus betreten werden und jeder Mannschaft steht ein Bereich auf der Tribüne zur Verfügung, in der gewartet werden kann, bis das Spielfeld von den vorigen Mannschaften geräumt ist. Das Lagern der Taschen ist während dem Spiel auf dem Bereich in der Tribüne nicht gestattet.

Umkleidekabinen, Dusch- und Waschräume können **nur nach dem Spiel** unter Beachtung der Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts für Hygiene genutzt werden, das heißt der Mindestabstand von 1,5 Metern ist einzuhalten.

Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.

Die Fenster in der Umkleide müssen geöffnet werden. Die Reinigung der Bänke in der Umkleidekabine erfolgt im Anschluss an das Spiel durch die Mannschaften. Der TVE stellt dafür Desinfektionsmittel und Tücher zu Verfügung.

3.2. Schiedsrichter.

Die Schiedsrichter betreten die Halle über den Zuschauereingang und verlassen diese über den Sportlereingang 2. Als Umkleidekabine stehen Ihnen die Lehrerkabine neben der Umkleide 1 zur Verfügung.

Der Nachweis der 3G-Regel des Schiedsrichters ist beim Betreten der Halle beim Zeitnehmer vorzuzeigen.

3.3. Zeitnehmer

Die Zeitnehmer betreten die Halle eine dreiviertel Stunde vor Spielbeginn (bei Jugendspielen 30 min) über den Zuschauereingang. Sie sind verpflichtet einen MNS zu tragen und sich die Hände zu desinfizieren. Das Verlassen erfolgt über den Zuschauerausgang. Zudem muss vor Betreten der Halle die 3G-Regel eingehalten werden und beim Trainer der Heimmannschaft vorgezeigt werden. Ein Selbsttest ist nicht möglich!

Zwischen dem Zeitnehmer und dem Sekretär wird eine Plexiglas-Trennung angebracht, so dass beide den MNS während dem Spiel nicht tragen müssen, sofern sie Ihre Position nicht verändern.

Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sowie weitere technische Gerätschaften sind vor und nach dem Spiel zu desinfizieren. Desinfektionsmittel und Tücher stehen vor Ort zur Verfügung.

Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen die Abstandsregeln eingehalten werden. Im Falle einer direkten Kommunikation mit den Mannschaftenverantwortlichen bzw. Schiedsrichtern und unterschreiten des Abstands von zwei Metern ist ein MNS zu tragen.

Die Pins für die Spiele sind vom Sekretär einzugeben oder die Tastatur muss nach der Eingabe desinfiziert werden.

3.4. Zuschauer

Der TV Erbenheim hat zum jetzigen Zeitpunkt beschlossen, bei Freundschaftsspielen keine Zuschauer zuzulassen. Bei Meisterschaftsspielen der Jugend und der Aktiven sind grundsätzlich Zuschauer zugelassen.

Die 3G-Regelung ist für Zuschauer verpflichtend!

Die anwesenden Zuschauer haben die nachfolgenden Punkte zu beachten.

3.4.1. Anreise

Der DHB empfiehlt eine individuelle Anreise oder alternativ die Nutzung eines MNS.

Beim Betreten der Sporthalle sind die unterschiedlichen Zugangsbereiche für Sportler und Zuschauer und die jeweilige Wegführung zu beachten. Zuschauer dürfen die Halle ausschließlich über den Zuschauer-Eingang betreten. Sollte es zu Warteschlangen kommen, so ist die AHA-Formel strikt einzuhalten. Das gleiche Verfahren muss auch beim Verlassen des Gebäudes eingehalten werden.

3.4.2. Zugang Zuschauer

Um den Begegnungsverkehr in und um das Hallengelände und damit Kontakte möglichst zu vermeiden, ist eine Überschneidung zwischen den verschiedenen Nutzungsgruppen grundsätzlich nicht gestattet. Die Halle wird für Zuschauer eine halbe Stunde vor Spielbeginn bei den Aktiven und 15 Minuten vor Spielbeginn bei Jugendspielen geöffnet.

Alle Zuschauer betreten die Halle über den extra ausgewiesenen Zuschauereingang und müssen die Hände desinfizieren. Der Nachweis über einen Negativtest, Genesung oder einer Impfung ist am Eingang vorzuzeigen. Das Tragen eines MNS ist verpflichtend. Die Halle wird über den extra ausgewiesenen Ausgang verlassen. Bitte die Beschilderung in der Halle beachten. Es gilt - sofern räumlich möglich - Einbahnstraßenverkehr.

In der Sporthalle dürfen die Zuschauer in keiner Phase das Spielfeld bzw. den Bereich der Spielerbänke und des Zeitnehmertisches betreten.

3.4.3. Tribüne

Insgesamt stehen unter Beachtung der aktuellen Vorgaben 40 Sitzplätze für Zuschauer zur Verfügung. Alle Zuschauer sind gehalten, die Wege freizuhalten und die Spiele von der Tribüne aus zu verfolgen.

Den Zuschauern wird ein Bereich auf der Tribüne zugewiesen. Dieser Zuweisung ist Folge zu leisten. Es sind ausschließlich Einzel-Sitzplätze, welche durch Markierungen gekennzeichnet sind, verfügbar.

Die ersten beiden Sitzreihen sind für Zuschauer gesperrt.

Der Zugang zu den Tribünen erfolgt ausschließlich vom Zuschauereingang.

3.4.4. Verkauf

Während der Spiele erfolgt aktuell kein Verkauf von Speisen und Getränken. Über die Wiederaufnahme wird nach Sammeln erster Erfahrungswerte im Umgang mit dem aktuellen Hygienekonzept entschieden.

Mitgebrachte Speisen und Getränken dürfen ausschließlich auf dem Sitzplatz verzehrt werden.

3.4.5. Toilettennutzung

Toiletten können unter Einhaltung der AHA-Formel genutzt werden.

3.5 Ordner/Einweiser

Zur Durchführung eines Spieltages werden durch die Heim-Mannschaft zusätzlich 2 Ordner/Einweiser (an Weste erkennbar) organisiert und eingesetzt. Diese betreten die Halle eine dreiviertel Stunde vor Spielbeginn (bei Jugendspielen 30 min) über den Zuschauereingang. Sie sind verpflichtet einen MNS zu tragen, die 3G-Reglung zu beachten und sich die Hände zu desinfizieren.

Das Verlassen erfolgt über den Zuschauerausgang. Ihr Nachweis wird den Trainern der Heimmannschaft vorgelegt.

Die Ordner/Einweiser sind für die Überprüfung der 3G-Einhaltung der Zuschauer zuständig und weisen ihnen entsprechende Tribünenbereiche zu.

Bis Freitag vor dem jeweiligen Spiel werden die Namen der Ordner an den Damen-, Männer- oder Jugendwart gemeldet. Erfolgt keine Meldung, muss das jeweilige Spiel ohne Zuschauer stattfinden.

3.6. Hygieneverantwortlicher

Die beiden Ordner/Einweiser sind für die Einhaltung der Vorgaben des Hygienekonzeptes zuständig und stehen für Fragen zur Verfügung.

4. Spielbetrieb

4.1. Spielvorbereitung

Die Abstandsregeln müssen beim Zugang zum Spielfeld zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden.

Zum Aufwärmen betreten die Mannschaften die Halle nur über die ihnen zugewiesenen Zugangsbereiche und führen das Aufwärmen getrennt in der jeweiligen Hälfte des Spielfeldes durch.

Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld mit Verzögerung.

Jede Mannschaft hat auf ihrer Seite zwei Bänke zur Verfügung, welche vor dem Spiel und während der Halbzeit zu desinfizieren sind. Ebenfalls wird das Tor vor dem Spiel desinfiziert.

Es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen der Mannschaften. Ebenfalls wird auf den Sportlergruß und/oder das gemeinsame Abklatschen der Mannschaften verzichtet.

Die technische Besprechung findet am Zeitnehmertisch statt. Die Abstandsregeln werden eingehalten, alle Beteiligten tragen einen MNS und desinfizieren sich zuvor die Hände.

Die Mannschaftsbesprechungen vor dem Spiel und in der Halbzeit finden in den Hallenecken statt. Die Umkleidekabinen stehen aufgrund der geringen Größe nicht zur Verfügung.

4.2. Während-des-Spiels

Ein Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch vorgenommen.

Die Spieler verzichten auf ein gemeinsames Abklatschen und Benutzen individuelle Trinkflaschen und Handtücher, die eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen werden.

4.3. Halbzeit

Wenn die Halle verlassen wird, werden die vorher zugewiesenen Zugangsbereiche genutzt. Die AHA-Formel ist zu beachten.

Bei Freundschaftsspielen wird auf das Wechseln der Spielhälften verzichtet.

Alle Gegenstände werden von der Bank mitgenommen.

TV Erbenheim 1846 e. V.

Das Spielfeld wird in folgender Reihenfolge verlassen: Heim, Gast, Schiedsrichter.

Die Zeitnehmer führen eine Desinfektion der Mannschaftsbänke, Tore und Spielbälle durch.

Bei Testspielen wird auf einen Seitenwechsel, welcher ein Wechsel der Mannschaftsbänke zur Folge hätte, verzichtet.

4.4. Nach-dem-Spiel

Nach dem Spiel werden die Mannschaftsbänke und Spielbälle von den Zeitnehmern desinfiziert.

Die unmittelbar Spielbeteiligten stellen ebenfalls sicher, dass keine Flaschen, Handtücher oder andere Dinge im Bereich der Mannschaftsbänke liegen bleiben.

Nach dem Spiel verlassen alle Nutzer die Halle zügig durch die jeweiligen Zugangsbereiche bzw. die extra ausgewiesenen Ausgänge (Zuschauer), um einen reibungslosen Ablauf für den Gesamtspieltag sicherzustellen.

Es erfolgt eine Lüftung der Halle.

5. Weiteres zur Durchführung des Spieltags

5.1. Desinfizieren

Vor jedem Spiel durch den Zeitnehmer:

- Bälle
- Bänke
- Tore

In der Halbzeit durch den Zeitnehmer:

- Bälle
- Bänke
- Tore

Nach dem Spiel durch den Zeitnehmer:

- Bälle
- Bänke
- Tore

TV Erbenheim 1846 e. V.

- Zeitnehmertisch
- Tastatur und Maus
- Bedienpult

Nach dem Spiel durch Einweiser:

- Tribüne
- Tisch zur Kontaktaufnahme

Nach dem Spiel durch Sportler und Schiedsrichter:

- Benutzte Kabinen

5.2. Auf- und Abbau

Der Aufbau wird durch die Mannschaft des ersten Spiels am Spieltag, der Abbau durch die des letzten Spiels vorgenommen.

Zum Auf- und Abbau gehören:

- Beschilderung anbringen
- Türen öffnen
- Plakate aufhängen bzw. abhängen
- Desinfektionsspender für Hände und Fläche sowie Tücher verteilen (am Zuschauereingang, am Sportlereingang 2 (nur für Hände), in den Kabinen (nur Fläche), am Zeitnehmertisch)
- im Eingangsbereich Tisch aufbauen
- zwei Bänke je Mannschaft am Spielfeld sowie den Zeitnehmertisch aufstellen
- Lüften entsprechend den Vorgaben des Abschnitts 5.3

5.3. Lüften

Die erste Mannschaft des jeweiligen Spieltags öffnet die Tür der Garage und die Tür des Zuschauereingangs für eine erste 10-minütige Lüftung. In der Halbzeit und zwischen jedem Spiel ist dies zu wiederholen (durch Einweiser und Zeitnehmer).

Die Fenster werden automatisch gesteuert. Es ist sicherzustellen, dass diese Funktion aktiviert ist.

6. Abstand und persönliche Hygiene

Das neuartige Coronavirus ist von Mensch zu Mensch übertragbar. Der Hauptübertragungsweg ist die Tröpfcheninfektion. Dies erfolgt vor allem direkt über die Schleimhäute der Atemwege. Darüber hinaus ist eine Übertragung auch indirekt über Hände, die dann mit Mund- oder Nasenschleimhaut sowie die Augenbindehaut in Kontakt gebracht werden, möglich.

Zur Vermeidung der Übertragung durch Tröpfcheninfektion muss daher auch im Sportbetrieb ein Abstand von mindestens 1,5 Metern außerhalb des Spielfeldes eingehalten werden.

Wichtigste weitere Maßnahmen:

- bei Krankheitszeichen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Halsschmerzen, Gliederschmerzen, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall) auf jeden Fall zu Hause bleiben
- mit den Händen nicht unnötig das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen
- keine überflüssigen Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln
- Gründliche Handhygiene (z.B. beim Betreten der Sporthalle, vor und nach dem Toilettengang sowie vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen eines MNS)
- Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu wichtigen Präventionsmaßnahmen. Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen.
- Generelles Tragen eines MNS außerhalb des Spielfeldes oder am Zeitnehmertisch:
- Das Risiko, eine andere Person durch Husten, Niesen oder Sprechen anzustecken, kann so verringert werden (Fremdschutz). Dies darf aber nicht dazu führen, dass der Abstand unnötigerweise verringert wird. Während des Sportbetriebes ist das Tragen von Masken nicht erforderlich. Trotz Maske sind die gängigen Hygienevorschriften, insbesondere die aktuellen Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts (RKI) und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, zwingend einzuhalten.

Die Verantwortlichen der Vereine wirken darauf hin, dass Risikopersonen mit gesundheitlichen Vorbelastungen nach den Kriterien des RKI nicht am Training oder an Spielen teilnehmen, bei denen sie einer besonderen Gefährdung ausgesetzt sind.

7. Meldepflicht und Corona-Warn-App

Der Verdacht einer Erkrankung und das Auftreten von COVID-19-Fällen in der Sporthalle ist den Behörden umgehend zu melden.

Die aktive Nutzung der Corona-Warn-App wird empfohlen.

8. Schlussbemerkung

Dieser Hygieneplan ist auf der Homepage der Handballabteilung des TV Erbenheim öffentlich verfügbar. Zudem wird er an die Trainer und Verantwortlichen der Handballabteilung des TV Erbenheim verteilt sowie am Spieltag in der Halle ausgelegt.

Fragen können gerne an die Hygienebeauftragten der Handballabteilung des TV Erbenheim per Mail (handball@tv-erbenheim.de) gerichtet werden.

Bleibt gesund!